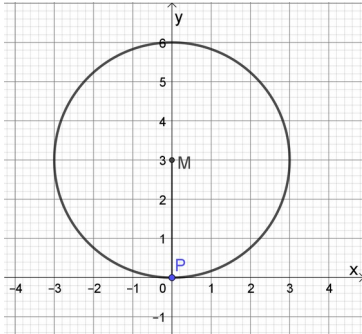


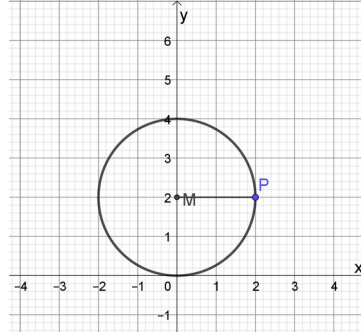
Zykloide mit Geogebra: LÖSUNGEN

1. Stelle die Terme $x(t)$ und $y(t)$ auf und erzeuge dann mit Geogebra die zugehörige Rollkurve für die folgenden, nach rechts abrollenden Kreise. Dabei ist P stets der Startpunkt für $t=0$.

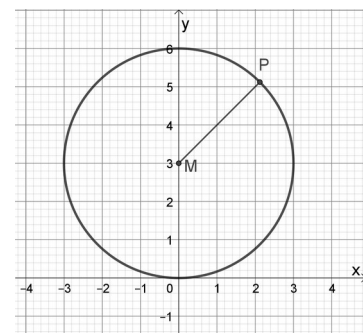
a.)



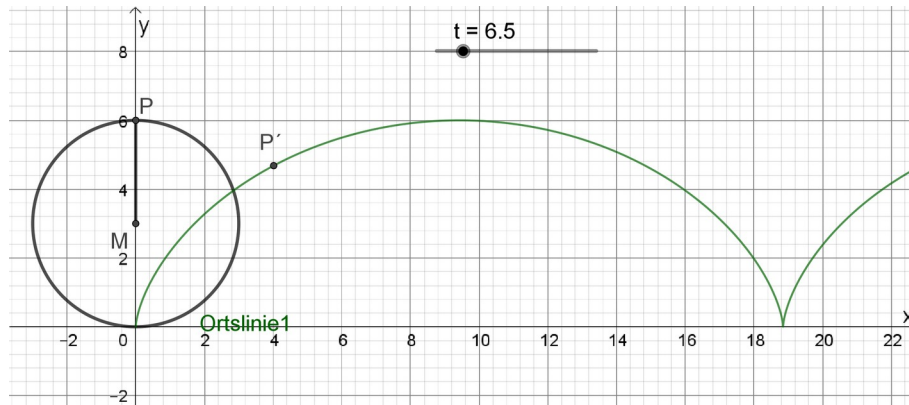
b.)



c.)

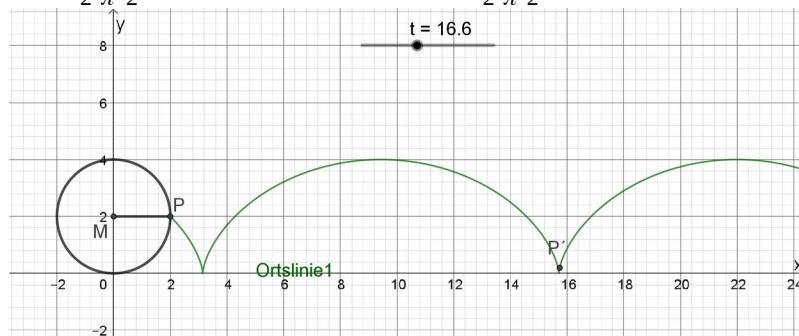


a.) $x_P(t) = -3 \cdot \sin\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right) + t$ $y_P(t) = 3 - 3 \cdot \cos\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right)$



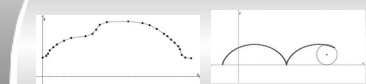
Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A1a.ggb

b.) $x_P(t) = 2 \cdot \cos\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 2}\right) + t$ $y_P(t) = 2 - 2 \cdot \sin\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 2}\right)$



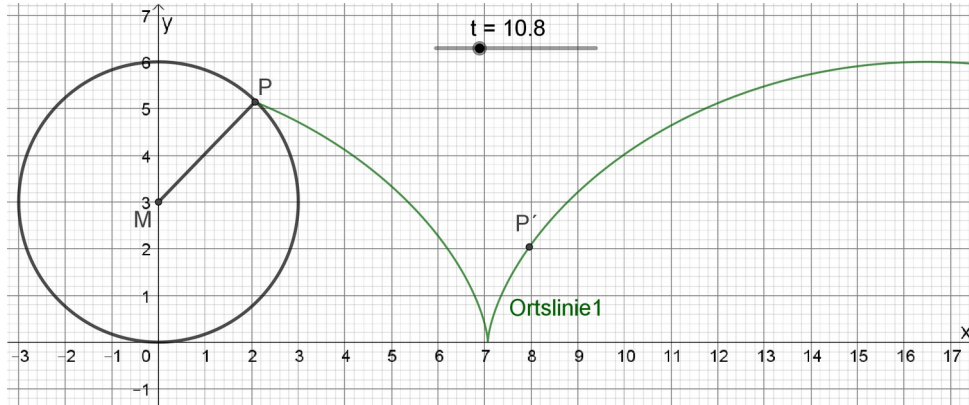
Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A1b.ggb

ROLLKURVEN: ZYKLOIDE



$$c.) \quad x_{P'}(t) = 3 \cdot \sin\left(45^\circ + t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right) + t \quad y_{P'}(t) = 3 + 3 \cdot \cos\left(45^\circ + t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right)$$

Das ist im Prinzip die Beschreibung des ganz oben startenden Punktes P , verschoben um jeweils $+45^\circ$, da er schon um 45° „weitergedreht beginnt“.

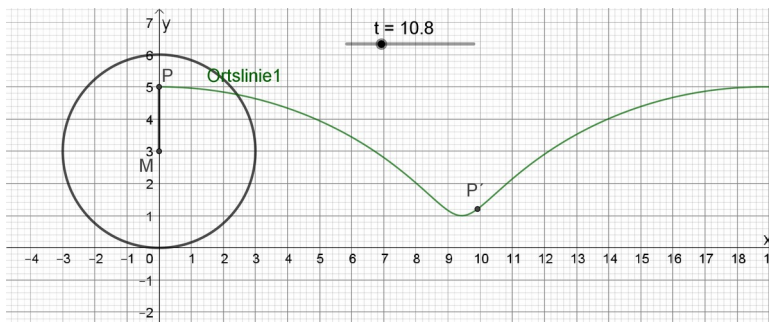


Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A1c.ggb

2. Zykloiden müssen nicht zwingend einen Punkt auf dem Rand betrachten. Sogenannte **verkürzte Zykloiden** widmen sich Punkten im Inneren des Kreises – zum Beispiel der Kurve, auf der sich ein Reifenventil bei der Fahrbewegung für einen außenstehenden Beobachter bewegt. Stelle in den folgenden Teilaufgaben zunächst die Terme $x(t)$ und $y(t)$ für die verkürzte Zykloide mit Start im obersten Punkt auf:

a.) Konkret für $M(0,3)$, $r = 3$ und $P(0,5)$. Erzeuge die Rollkurve in Geogebra.

$$x_{P'}(t) = 2 \cdot \sin\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right) + t \quad y_{P'}(t) = 3 + 2 \cdot \cos\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right)$$



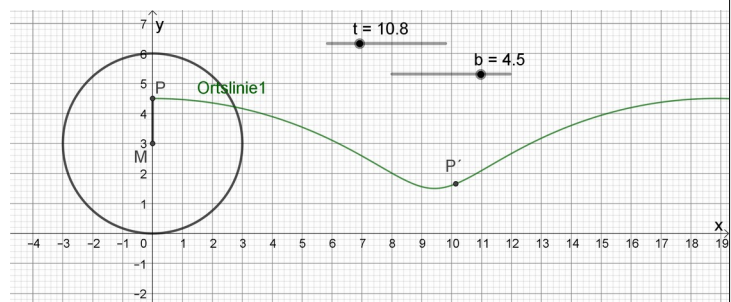
Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A2a.ggb

b.) Im allgemeineren Fall mit $M(0,3)$, $r = 3$ und $P(0,a)$ mit $3 < a < 6$. Erzeuge die Rollkurve in Geogebra mithilfe eines Schiebereglers für a .

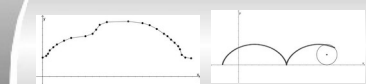
$$x_{P'}(t) = (a - 3) \cdot \sin\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right) + t$$

$$y_{P'}(t) = 3 + (a - 3) \cdot \cos\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot 3}\right)$$

Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A2b.ggb



ROLLKURVEN: ZYKLOIDE

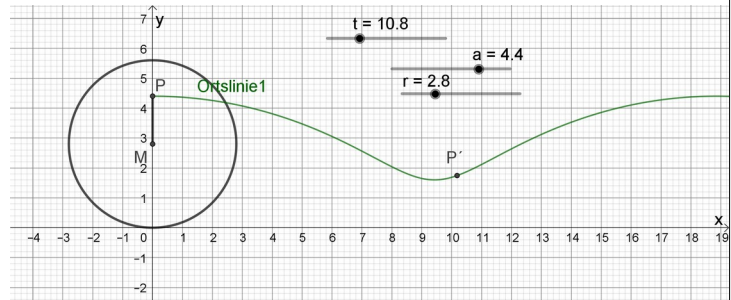


c.)* Im noch weiter verallgemeinerten Fall mit $M(0,r)$, r und $P(0,a)$ ($r>0$, $r<a<2r$). Erzeuge die Rollkurve in Geogebra mit Schieberegler für r und a .

$$x_{P'}(t) = (a-r) \cdot \sin\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot r}\right) + t$$

$$y_{P'}(t) = r + (a-r) \cdot \cos\left(t \cdot \frac{360^\circ}{2 \cdot \pi \cdot r}\right)$$

Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A2c.ggb

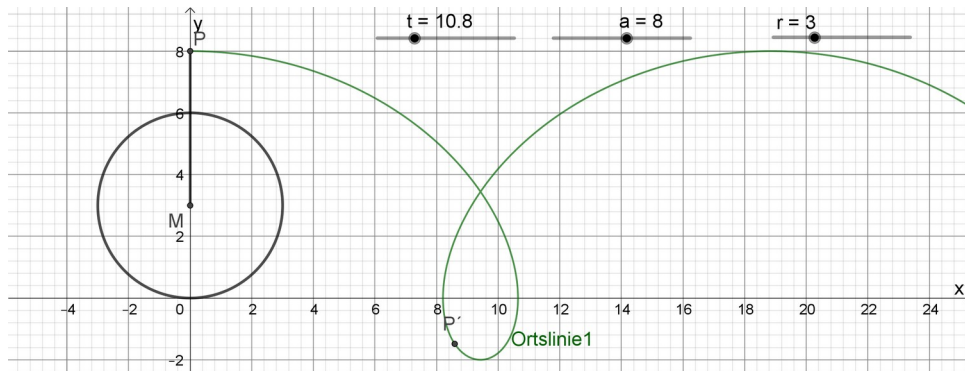


3. Das Gegenteil von verkürzten Zykloiden sind **verlängerte Zykloiden**. Hier rollt weiterhin der Kreis um M mit Radius r auf der x -Achse ab, der Punkt P liegt jedoch außerhalb des Kreises (und kann sich so auch unter der x -Achse bewegen)¹. Stelle in den folgenden Teilaufgaben zunächst wieder die Terme $x(t)$ und $y(t)$ für die verkürzte Zykloide mit Start im obersten Punkt auf:

a.) Konkret für $M(0,3)$, $r = 3$ und $P(0,8)$. Erzeuge die Rollkurve in Geogebra.

Das kann mit der Datei aus Aufgabe 2c ebenso realisiert werden. Wähle $a=8$ und $r=3$:

Vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A3.ggb



b.) Im allgemeineren Fall mit $M(0,3)$, $r = 3$ und $P(0,a)$ mit $a>6$. Erzeuge die Rollkurve in Geogebra mithilfe eines Schiebereglers für a .

Ebenso vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A3.ggb

c.)* Im noch weiter verallgemeinerten Fall mit $M(0,r)$, r und $P(0,a)$ ($r>0$, $a>2r$). Erzeuge die Rollkurve in Geogebra mit Schieberegler für r und a .

Ebenso vgl. Datei 08-WeitereZykloide-A3.ggb

An dieser Stelle sollte man den SuS die Zeit geben, verschiedene Parameterwerte und deren Zykloide zu betrachten und die Schönheit der Mathematik zu genießen.

¹ Anwendungen dazu gibt es auch im alltäglichen Leben. Beispielsweise rollt ein Jojo entlang der geraden Schnur um seine Achse mit geringem Radius ab, ein Punkt auf dem „Jojo-Äußeren“ hat dagegen einen großen Radius. Wenn du die Bewegung dir um 90° gedreht denkst, dann kannst du sie auch im Koordinatensystem wie gehabt darstellen.